



Niederschrift

der Monatsversammlung, des Gevelsberger Kirmesvereins e. V. in der Aula Alte Geer vom 28. Januar 2022 (Beginn: 19:00 Uhr)

An-/Abwesenheitsverzeichnis:

Präsidium

Reimund Herberg	
Dr. Klaus Solmecke	
Hans-Heinrich Lesker	
Horst-Dieter Erdelt	
Martin Reitze	entschuldigt
Uwe Jesinghaus	entschuldigt
Dietmar Kreßmann	

Vorstand

Markus Loetz
Andreas Kalin
Carsten Neef

Beisitzer

Manfred Bärenfänger	
Sascha Hilger	
Frauke Klimaschewski	
Lutz Kornowski	
Marc Baron	entschuldigt

Hammerschmied

Bernd Matthäi

Zugleitung

Dirk Henning
Peter Mertens
Björn Schondlowski
Peter Ulrich
Dirk Bleicher

Kirmesgruppen

die Vertreter der KG

Aechter de Biecke
Berge entschuldigt
Börkey
Dä vam Lusebrink
Fidele Vogelsanger
Hippendorf
Im Dörnen
Mühlenhämmer
Pinass Brumse
Schnellmark
Vie ut Asbi´eck
Vie vam Kopp

Mitglieder im Kirmesverein

Spielleutevereinigung Gevelsberg

Bewertungsausschuss

Claus J a c o b i
Stefan B i e d e r b i c k
Thomas B i e r m a n n
Werner B l o e m e r
Jürgen D e i t e n b e c k
Stephan H ü c k i n g h a u s entschuldigt
Wolf S c h l i e p e r
Günter S c h w a r z m a n n
Ralf S i c h e l s c h m i d t
Werner T a s b i e r
Spiridon T s i o k a s
Peter W e b e r
Uwe W i e g a n d entschuldigt
Richard B l a n k e
Thomas M e c k e l entschuldigt

Medienbeauftragter

Ralf S i c h e l s c h m i d t

Freundeskreis

Peter W e b e r

Bürgermeister

Claus J a c o b i

ProCity

Andreas N i e h u e s entschuldigt

Heimatverein

Andreas B e l z

Feuerwehr

Feuerwehr

Presse

Westfalenpost
City-Anzeiger-Online
WAP

Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Um 19:02 Uhr eröffnete der 1. Vorsitzende **Markus Loetz** die Jahreshauptversammlung des Gevelsberger Kirmesvereins in der Aula Alte Geer, die gemäß der derzeit geltenden Corona-Regeln mit 2G+ stattfand. Ein besonderer Abend stehe bevor, versprach Loetz und baute damit gleich zu Beginn einen hohen Spannungsbogen auf.

Zuvor bat er die Anwesende jedoch, sich von ihren Plätzen zu erheben und derer zu gedenken, die uns in den letzten beiden Jahren für immer verlassen haben.

Punkt 2: Jahresbericht des Vorsitzenden

Markus Loetz verlas nun seine Jahresberichte der Jahre 2020 und 2021. Auf Grund der Corona-Situation gab es im letzten Jahr keine Jahreshauptversammlung mit Präsenz, so dass die beiden Jahre entsprechend zusammengefasst wurden. In seinem Bericht hob Loetz besonders hervor, dass die Stadt Gevelsberg und der Kirmesverein sehr gut zusammengearbeitet hätten und im Rahmen des Möglichen alles getan haben um die Kirmes in den Herzen aller Gevelsberger weiterleben zu lassen.

So erinnerte er an viele schöne Momente, vergas aber auch nicht die Namen derer zu erwähnen, die uns für immer verlassen haben. Ebenso dankte der 1. Vorsitzende in seinen Jahresbericht, den vielen Helfer*innen, Unterstützer*innen und seinen Vorstandkollegen und beendete seinen gut 20-minütigen Jahresbericht.

Punkt 3 und 4: Kassen- und Revisionsberichte 2020 und 2021

Wie auch beim Jahresbericht des Vorsitzenden wurden nun die Kassenberichte vom Geschäftsführer und Kassierer **Carsten Neef**, sowie die Revisionsberichte – für 2020 von **Dirk Wenzel** (der den Bericht stellvertretend für Cornelia Külpmann vortrug), für 2021 von **Tobias Eulenhöfer** – verlesen.

In beiden Jahren machte der Kirmesverein trotz widriger Umstände ein leichtes Plus und sowohl Wenzel als auch Eulenhöfer attestierten **Carsten Neef** eine ordnungsgemäße, übersichtliche und saubere Buchführung und empfahlen den anwesenden Kirmesfreunden die Entlastung.

Punkt 5: Entlastungen

Die Teilnehmende der Jahreshauptversammlung entsprachen der Empfehlung der Kassenprüfer und entlasteten einstimmig den Geschäftsführer und Kassierer.

Ebenso wurde der gesamte Vorstand ohne Gegenstimme entlastet.

Punkt 6: Wahlen

Punkt 6.1: Wahl des Versammlungsleiters

Da der Kirmesverein ab diesem Punkt keinen Vorstand mehr hatte, schlug **Markus Loetz** als Versammlungsleiter das Präsidiumsmitglied **Hans-Heinrich Lesker** vor. Die Teilnehmende der Versammlung stimmten dafür und Hans-Heinrich übernahm die Wahl. Bevor es zur ersten Wahl ging, dankte **Lesker** dem Vorstand für seine – auch unter den bekannten schwierigen Bedingungen – hervorragende Arbeit.

Punkt 6.2: 1. Vorsitzender

Zur Wahl des ersten Vorsitzenden stellte sich erneut **Markus Loetz**. Es gab keine weiteren Kandidierenden. **Loetz** wurde einstimmig in seinem bisherigen Amt bestätigt. Er nahm die Wahl an und übernahm nun wieder den Vorsitz der Versammlung.

Punkt 6.3: 2. Vorsitzender

Der bisherige 2. Vorsitzende **Andreas Kalin** stellte sein Amt zur Verfügung und trat nicht mehr zur Wahl an. Der erste Vorsitzende **Markus Loetz** nahm dies zum Anlass, **Andreas Kalin** für seine langjährige Vorstandarbeit, sei es in Sport- und Musikvereinen, „seiner“ Kirmesgruppe Pinass Brumse oder zuletzt im Dachverein der Gevelsberger Kirmesaktiven.

Kasch, wie er von den meisten genannten wird, trat 2015 als Beisitzer in den Kirmesverein ein und wurde 2019 zum 2. Vorsitzenden gewählt. **Markus Loetz** überreichte **Andreas Kalin** ein Präsent, verbunden mit einem großen Dankeschön für die geleistete Arbeit.

Für das nun vakante Amt wurde **Manfred Bärenfänger** vorgeschlagen, bisher Beisitzer im Vorstand des Gevelsberger Kirmesvereins. Es gab keine weiteren Kandidierenden. Die Versammlung wählte Bärenfänger einstimmig. Er nahm die Wahl an und ist nun der 2. Vorsitzende des GKV.

Punkt 6.4: Geschäftsführer

Der bisherige Geschäftsführer **Carsten Neef** war der einzige Kandidat für die offene Position und wurde auch dank seiner bisherigen, hervorragenden Arbeit in seinem Amt bestätigt. Seine Wahl erfolgte ohne Gegenstimme. Neef nahm die Wahl ebenso an.

Punkt 6.5: Beisitzer

Durch das Ausscheiden von **Andreas Kalin** und die Wahl von **Manfred Bärenfänger** als 2. Vorsitzenden war ein Platz bei den Beisitzern frei. **Markus Loetz** schlug der Runde **Petra Ellerkmann** als Nachrückerin und, wie in den letzten Jahren üblich, eine Wahl der 5 Beisitzer „en bloc“ vor.

Die Kandidierenden für die Beisitzer des Vorstandes vom Gevelsberger Kirmesverein waren **Marc Baron**, **Petra Ellerkmann**, **Sascha Hilger**, **Frauke Klimaschweski** und **Lutz Kornowski**. Diese Wahl wurde ebenso ohne Gegenstimme bestätigt und die Beisitzer nahmen ihre Wahl an.

Eine weitere offene Stelle im Vorstand des Gevelsberger Kirmesvereins ist die des Praktikanten. **Lars Kornowski**, der zuerst für diese Stelle vorgesehen war, musste leider aus persönlichen Gründen absagen. **Bernd Stich**, der nun den Vorstand als Praktikant komplettiert, nimmt seinen Platz ein.

Punkt 6.6: Präsidium

Dr. Klaus Solmecke, der viele, viele Jahre aktiv das Geschehen rund um die Kirmes begleitet hat, erreichte seine selbst gesetzte Altersgrenze und scheidet aus dem Präsidium aus, welchem er seit 1996 angehörte.

Markus Loetz erinnerte an so manche Errungenschaft von Klaus, so zum Beispiel daran, als die Stadt Gevelsberg die Spende an den Kirmesverein nicht mehr entrichten konnte, war er es, der sich dafür einsetzte, dass diese Spende von der Sparkasse übernommen wurde und bis heute wird.

Ebenso ist es ihm zu verdanken, dass am Hundeicker „Kirmeszentrum“ vier Kirmesgruppen ein zu Hause gefunden haben. **Reimund Herberg**, Sprecher des Präsidiums dankte Klaus ebenfalls für seine geleistete Arbeit und übergab ihm ein Präsent.

Dr. Klaus Solmecke richtete nun selbst das Wort an die Versammlung. Er habe die 25 Jahre im Präsidium genossen. Es sei eine gute Zeit gewesen und habe ihm immer viel Freude bereitet. Die Kirmes, sei von den Bürgern und Bürgerinnen Gevelsbergs hoch anerkannt. Dies sei nicht zuletzt dem Vorstand durch seine professionelle Arbeit zu verdanken.

Klaus mahnte aber auch, dass es nun darum ginge, die zwölf Kirmesgruppen zu erhalten und forderte die Anwesenden auf, Werbung dafür zu machen, in einer der Gruppen aktiv zu werden. So mancher habe verborgene Talente bei Bau eines Kirmeswagen entdeckt und die Kreativität, mit der die Wagen gebaut würden, sei ohnehin beeindruckend. Nachwuchsförderung sei immens wichtig, damit die Kirmes und der Kirmeszug auch in Zukunft weiterleben.

Die Versammlung erhob sich und es gab stehende Ovationen.

Als Nachfolger von Klaus schlugen die Mitglieder des Präsidiums das ehemalige Vorstandsmitglied **Stefan Bussmann** vor. Bussmann wurde einstimmig in das Präsidium gewählt und nahm die Wahl an.

Punkt 6.7: Rechnungsprüfer 2022 - KG Pinass Brumse

Die nächste Wahl, die nun anstand, war die des Rechnungsprüfers. Der Vorsitzende der Pinass Brumse, aus deren Reihe ein Prüfer benannt werden soll, schlug **Christian Schönebeck** vor. Die Wahl erfolgte ohne Gegenstimme.

Punkt 6.8: Zugleitung

Auch bei der Zugleitung stand eine Veränderung an. **Tobias de Heel** möchte als weitere Kraft die wichtige Arbeit der Zugleitung beim Kirmeszug unterstützen. Tobias wurde ohne Gegenstimme in sein neues Amt gewählt und nahm die Wahl an.

Punkt 6.9: Kirmesmotto

Keine Kirmes ohne passendes Motto. Insgesamt erreichten den Vorstand 14 Vorschläge, die zum Teil vorher noch in Gevelsberger Platt übersetzt werden mussten. **Michael Sichelschmidt** trug die Mottos vor. Zuerst verlas er alle einmal, im zweiten Durchgang dann in einer „Wech-Runde“. Dabei kristallisierten sich dann drei Vorschläge heraus. In der finalen Abstimmungsrunde, die per Handzeichen erfolgte, gab es dann mit 44 Stimmen einen eindeutigen Sieger.

Es gewann ein Gemeinschaftsvorschlag von **Stefan Rimmel** und **Petra Ellermann**. Der 1. Vorsitzende merkte treffenderweise an, dass man sich nicht besser in sein neues Amt einführen könne, als gleich das Kirmesmotto mitzubringen.

Unser diesjähriges Kirmesmotto lautet:

Leiwe Lü – Vie sitt noch doa

Punkt 7: Neuaufnahme der Fidelen Vogelsanger 2.0

Die Fidelen Vogelsanger 2.0 möchten gerne in den Kirmesverein aufgenommen werden. Die Abstimmung ergab ein einstimmiges Votum. Somit besteht der Gevelsberger Kirmesverein zukünftig aus den zwölf Kirmesgruppen, der Spielleutevereinigung Gevelsberg und den Fidelen Vogelsanger 2.0.

Punkt 8: Satzungsänderung

Carsten Neef erklärte den anwesenden Kirmesfreunden/Kirmesfreundinnen nun, dass zwei Satzungsänderungen notwendig seien. Die entsprechenden Stellen lagen mit der Tagesordnung aus, sodass sich bereits jeder kurz einlesen konnte.

Die alte Satzung ging davon aus, dass es dreizehn Kirmesgruppen gibt. Nach der Auflösung der Hafer Jungen sind es aber nur noch zwölf. Die Formulierung, dass außerordentliche Sitzungen einzuberufen sind, wenn 7 Kirmesgruppen dies verlangen, ist daher nicht mehr korrekt. Neef empfahl die Änderung auf 51 %, der Bürgermeister **Claus Jacobi** erläuterte aber, die üblicherweise verwendete Formulierung in solchen Fällen lautet „mehr als die Hälfte“.

Der zweite zu ändernde Punkt ist die Bestimmung darüber, was mit dem Vereinsvermögen passiert, wenn sich der Verein auflöst. Hier hat das Finanzamt eine konkretere Definition verlangt, die bisherige Formulierung „für Heimat- und Brauchtumpflege“ sei zu vage.

Die Versammlung stimmt beiden Änderungen ohne Gegenstimme zu.

Punkt 9: Termine

Die Abfrage nach Terminen der Kirmesgruppen durch den Geschäftsführer **Carsten Neef** ergab nur die Bekanntgabe von **Stefan Remmel**, dass der Menschenkicker-Cup der KG Pinass Brumse, welcher bereits einmal verschoben wurde, nunmehr in den Herbst verlegt wird.

Carsten Neef teilte die bereits feststehenden Termine des Gevelsberger Kirmesvereins mit:

25.02.2022 – Monatsversammlung Februar (Aula Alte Geer)

13.05.2022 – Kirmeskrugfete

29.05.2022 – Hammerschmiedfete

Punkt 10: Kirmesabend 2022

Markus Loetz gab bekannt, dass die Planung für den Kirmesabend 2022 nun beginnen würden und einer Durchführung (vermutlich) nichts im Wege steht.

Punkt 11: Kirmesplakette 2022

Dieser Punkt wurde eigentlich übersprungen. **Carsten Neef** wird die Anzahl den benötigten Plaketten in einer der nächsten Sitzungen abfragen, wenn auch feststeht, wie die diesjährige Plakette aussieht.

Punkt 12: Meldung für die Verleihung der Goldenen Ehrennadel des GKV

Es wurden 3 Kirmesfreunde/Kirmesfreundinnen genannt, deren aktive Teilnahme am Kirmesgeschehen sich nun zum 20. Mal jährt. **Thomas de Heel**, **Sarah Stübbe** und **Daniel Krupke** werden in diesem Jahr die Goldene Ehrennadel erhalten.

Aus der Runde kam die Frage, wie mit den Ehrungen der letzten beiden Jahre umzugehen sei. **Carsten Neef** erklärte, man gehe plane die Ehrung der bisher genannten Kirmesaktiven gemeinsam durchzuführen. Eine erneute Nennung sei nicht notwendig, die Namen sind bekannt.

Punkt 13: Meldungen für Mitglieder die 50 Jahre aktiv teilnehmen

Hier gab es keine weiteren Meldungen, so dass es erst einmal bei den Meldungen der letzten beiden Jahre bleibt.

Punkt 14: Anregungen und Mitteilungen

Diesen Tagesordnungspunkt nutzte **Markus Loetz** um **André Sicks** im Namen aller Anwesenden zu seiner Hochzeit zu gratulieren und übergab ein kleines Präsent.

Danach übergab der Vorsitzende das Wort an den ersten Bürger der Stadt **Claus Jacobi**. Jacobi merkte an, dass durch die einleitenden Worte von Loetz ein riesiger Spannungsbogen entstanden sei.

Auch sein größter Wunsch sei, dass im Juni alles wie immer ist. Das Kirmesmotto sei vortrefflich gewählt und alle sollen sehen, dass man im Juni auch wirklich wieder da ist. Dennoch sei die Frage nach der Durchführung der schrägsten Kirmes Europas nicht so einfach zu beantworten.

Man mache sich seitens der Stadt große Gedanken wie es nun weitergeht. Als 2020 die Gevelsberger Kirmes auf Grund der Corona-Situation abgesagt werden musste tat das sehr weh.

Als das unmögliche im Jahr 2021 wiederholt werden musste, obwohl man davon ausging, dass die vorherige Absage nur eine einmalige Ausnahme war und 2021 alles besser würde, saß der Schock sichtlich tief. Dass die Pandemie eine grauenvolle Geschichte ist, stehe außer Frage. Dennoch sei es gesellschaftlich eine Riesenkatastrophe.

Wie die Botschaft an die Kirmesaktiven heute Abend lauten könne, dazu habe er sich innerhalb der Stadtverwaltung mit vielen Leuten zusammengesetzt, die die Kirmes maßgeblich mitgestalten. Auch die Feuerwehr sei einbezogen worden.

Auch wenn das Risiko, dass sich „auf den letzten Metern“ etwas ändere – niemand kann das Vorhersagen – die Zeichen für die Durchführung der Gevelsberger Kirmes 2022, sowie des Kirmeszuges stehen auf grün!

Der Bürgermeister bat die Anwesenden der Kirmesgruppen, „volles Programm“ zu bauen, damit wir alle Ende Juni wieder die Kirmes feiern und einen Kirmeszug sehen.

Die Sorge, dass die Tradition krankt, wenn man dreimal etwas absagen muss, ist zu groß. Der Substanzverlust muss verhindert werden und alle müssen die Entscheidung die Kirmes 2022 durchzuführen mittragen.

Ebenso gab **Claus Jacobi** allen mit auf den Weg, solidarisch untereinander sein. Es kann und dürfe nicht sein, dass eine der „kleinen“ Gruppe, sei es durch Mitglie­der­mangel oder aus finanziellen Gründen nicht am Kirmeszug teilnehmen kann. Er plane bis zur nächsten Monatsversammlung einen Soli-Topf zu erstellen, aus denen den Gruppen mit Geldsorgen dann geholfen werden kann.

Man erwarte bis Mitte Februar nochmals einen Peek bei den Corona-Infektionen, aber sobald alles Zeichen auf Los stehen, forderte er die Aktiven im Saal auf: „Fangt an, Baut los!“

Nachdem der Bürgermeister seine Ansprache beendet hatte, nutzte das Mitglied des Bewertungsausschusses **Ralf Sichelschmidt** und spendete die ersten 1.000,- € für den Topf!

Nun hatte **Andreas Alexius**, der das erste Mal an einer Versammlung des Gevelsberger Kirmesvereins teilnahm, das Wort. Er griff humorvoll die Worte vom Bürgermeister auf und erwiderte, dass nicht das Tradition sei, was dreimal stattgefunden hat, sondern es reiche zweimal.

Er werde auch in diesem Jahr einen Popup-Freizeitpark in Gevelsberg aufstellen und wie im letzten Jahr werde wieder eine Fläche für die Kirmesgruppen reserviert. Er würde dies gerne tun, um die Gruppen zu unterstützen und spendete sofort 500,- € in den Soli-Topf.

Um 20:42 Uhr beendete der erste Vorsitzende des Gevelsberger Kirmesvereins die Versammlung mit einem dreifachen, kräftigen Rupp-di-Tupp!

Die nächste Monatsversammlung findet am 25.02.2022 um 19:00 Uhr in der Aula Alte Geer statt.



Markus Loetz



Carsten Neef